




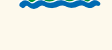


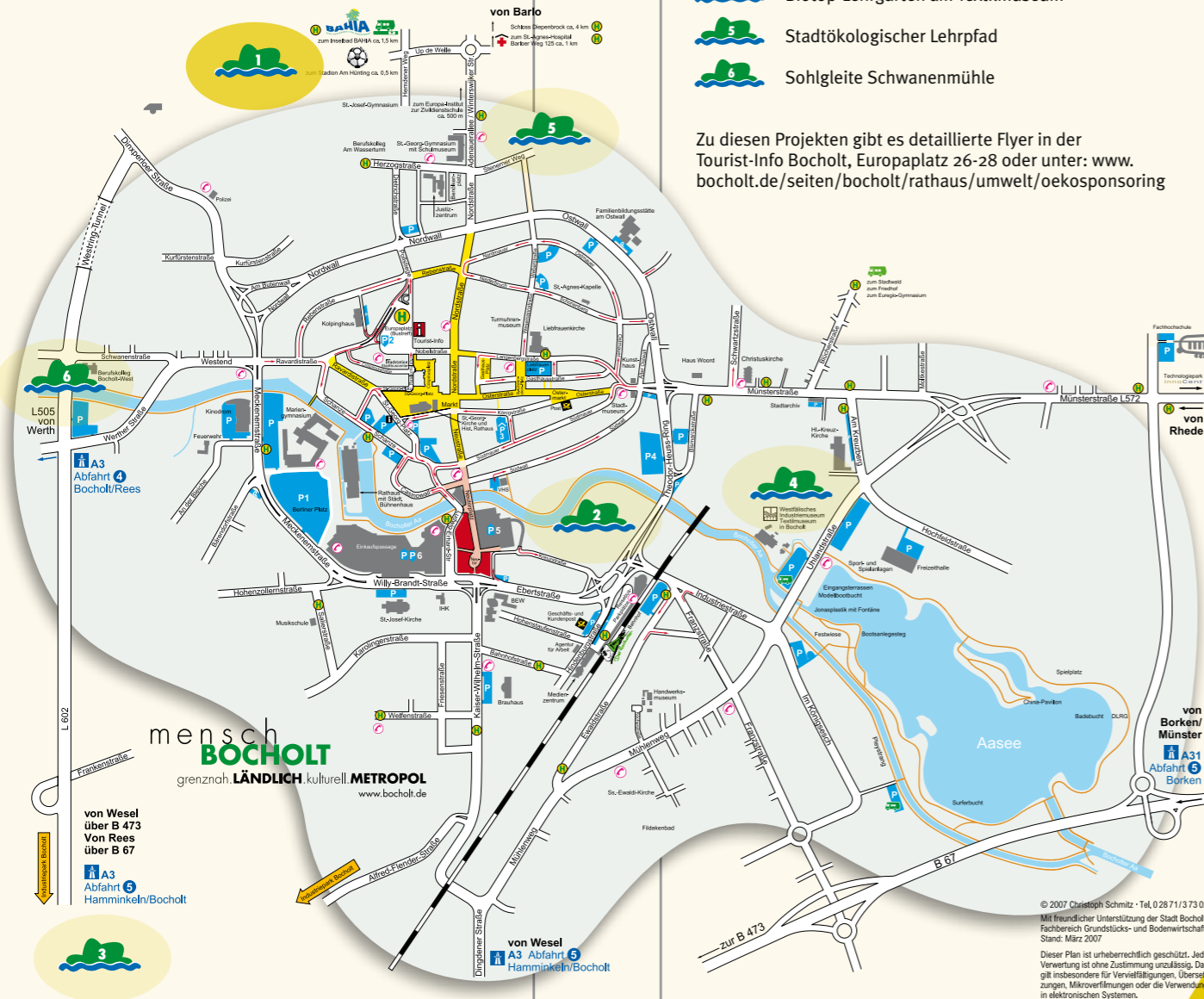
Tue Gutes und rede darüber ...

Bereits seit 1994 wächst die Anzahl der Projekte des Öko-Sponsoring und es geht weiter. An den einzelnen Standorten stehen Informationstafeln zu den Inhalten und Sponsoren der Projekte. Desweiteren stellen wir zu fast allen Maßnahmen detaillierte Flyer zur Verfügung. Welches Projekt interessiert Sie zu "Natur in die Stadt"?

Projekte seit 1994:

-  Renaturierung Holtwicker Bach
-  Naturerlebnispfad an der Aa
-  Aussichtsplattform Bürgerpark Mosse
-  Biotop-Lehrgarten am Textilmuseum
-  Stadtoökologischer Lehrpfad
-  Sohlgleite Schwanenmühle

Zu diesen Projekten gibt es detaillierte Flyer in der Tourist-Info Bocholt, Europaplatz 26-28 oder unter: www.bocholt.de/seiten/bocholt/rathaus/umwelt/oekosponsoring



Getreu dem Motto "Natur in die Stadt" werden seit 1994 ökologisch-wertvolle Projekte aus Mitteln des Öko-Sponsoring durch Unternehmen aus Bocholt und naher Umgebung ermöglicht.

Unser Start-Projekt "Renaturierung Holtwicker Bach" wurde von folgenden Firmen unterstützt:

- Volksbank Bocholt eG Bocholt
- Elektro Nienhaus GmbH Bocholt
- ESB Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt
- Johann Tekampe Autolackiererei Bocholt
- Johann Tekampe Malerbetrieb Bocholt
- Schmeinc & Co. KG Bocholt
- Druckerei Busch Bocholt
- Korhammer Design GmbH Bocholt
- Effekt Grafik GmbH & Co. KG Bocholt

RENATURIERUNG HOLTWICKER BACH



Projekt realisiert durch



– Planung und Ausführung der Projekte –

Fachbereich Tiefbau, Verkehr & Stadtgrün
der Stadt Bocholt
Berliner Platz 1
46395 Bocholt
Tel 02871 – 953 -218
Fax 02871 – 953 -547



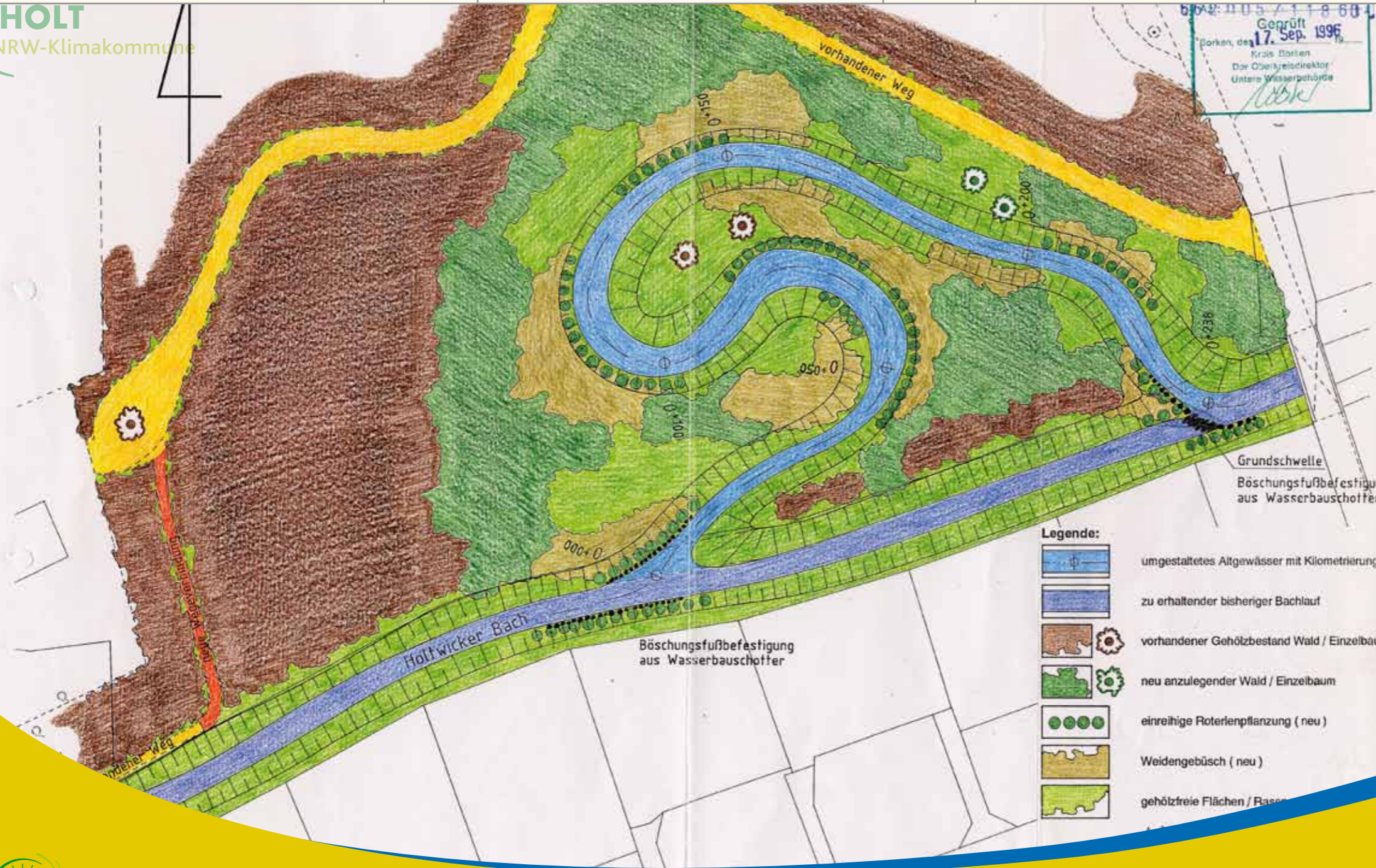
Betreuung/Vermittlung Administration

Maren Korhammer
Korhammer Design GmbH
Siemensstr. 51
46395 Bocholt
Tel 02871 – 217 900
info@korhammer-design.de



www.bocholt.de/seiten/bocholt/rathaus/umwelt/oekosponsoring

© 2007 Christoph Schmitz - Tel. 0 28 71 / 3 73 02
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bocholt, Fachbereich Grundstücks- und Bodenwirtschaft, Stand: März 2007
Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen oder die Verwendung in elektronischen Systemen.



Renaturierung Holtwicker Bach – Der Anfang des Erfolges

Eine weitgehend verlandete Altarmschlinge des Holtwicker Baches wurde entschlammt, vertieft, und mit dem Fließgewässer wieder verbunden. Außerdem wurden in einigen Bereichen landschaftstypische Gehölze angepflanzt. Durch diese Maßnahmen wurde die Laufstrecke des Baches verlängert, die Strukturvielfalt erhöht und die Lebensgemeinschaften des Fließgewässers stabilisiert.

Bereits bei der ersten Bestandsaufnahme im Rahmen des Biomonitoring (ökologische Effizienzkontrolle) konnten ausgesprochen positive Entwicklungen festgestellt werden.

In den Folgejahren wurde im Rahmen des Biologieunterrichts am St.-Josef-Gymnasium die Entwicklung der Tier- und Pflanzenwelt dokumentiert.

Das Projekt wird in den nächsten Jahren weiterentwickelt.

Der Erfolg und die Nachhaltigkeit des Projektes ebnete den Weg für weitere langfristige Planungen und Realisierungen.

Tue Gutes und rede darüber!